

Empfänger:

OZ	GAZ	VPB	NDR	DPA	Ostsee	AntMV	NoKu	SVZ
X	X	X	X	X	X	X	X	X

Gemeindevorstand hat Wahlvorschläge zur Bürgermeisterwahl zugelassen

Der Gemeindevorstand in Grimmen hat sich während seiner Sitzung am 27. Februar 2008 mit den rechtzeitig zum Abgabetermin, 25. Februar 2008, 18:00 Uhr, eingegangenen Wahlvorschlägen befasst.

Der Gemeindevorstand, Ingo Belka, hat über das Ergebnis seiner Vorprüfung berichtet. Formell haben alle Wahlvorschläge den gestellten Anforderungen genügt. Inhaltlich musste er sich intensiv mit der Frage auseinandersetzen, ob ein Wahlbewerber mit Vorstrafen zur Wahl zugelassen wird. Nach Prüfung und Wertung aller bekannten und rechtlichen Sachverhalte ist der Gemeindevorstand letztlich zu der Auffassung gelangt, den umstrittenen Bewerber Lobenstein zur Wahl zuzulassen.

Insofern werden die Bürger der Stadt Grimmen unter vier Wahlbewerbern auswählen können. Dem einzigen Vorschlag einer Partei - Amtsinhaber Benno Rüter wurde durch die CDU vorgeschlagen - folgen die drei Einzelbewerber Uwe Dillner, René Lobenstein und Heinrich Sübeck.

Ingo Belka ruft alle Bürger auf, in jedem Fall ihr Wahlrecht, sei es durch Briefwahl oder durch Urnengang am Wahltag, 13. April 2008, wahrzunehmen, denn nur durch eine sehr hohe Beteiligung sind Wahlergebnisse wirklich demokratisch legitimiert.



Ingo Belka